

Herausgeber: Prof. Dr. Andreas Abegg (ZHAW)
Prof. Dr. Sebastian Heselhaus (Universität Luzern)
Prof. Dr. Peter Hettich (Universität St. Gallen)
Prof. Dr. Johannes Reich (Universität Zürich)

Nicolas F. Diebold

Prof. Dr. iur., LL.M., Rechtsanwalt

Martin Ludin

M.A. HSG in Law & Economics, Rechtsanwalt

Öffentliche Beschaffungen von Strom im teilliberalisierten Stromversorgungsmarkt



DIKE

Inhaltsverzeichnis

1. Übersicht	1
2. System und Grundlagen des Beschaffungs- und Stromversorgungsrechts	3
2.1. Vergaberechtliche Staatsvertrags- und Binnenmarktbereiche	3
2.2. Regulierung von Angebot und Nachfrage im Stromversorgungsmarkt	4
2.2.1. Regulierung der Nachfrage von Strom	6
2.2.2. Regulierung des Angebots von Strom	7
2.3. Wettbewerb als gemeinsames Ziel des Vergabe- und Stromversorgungsrechts	11
3. Beschaffung von Strom durch öffentliche Auftraggeber für den Eigengebrauch	14
3.1. Staatsvertragsbereich	14
3.2. Binnenmarktbereich	23
3.3. Fazit	28
4. Beschaffung von Strom durch Verteilnetzbetreiber für den Weiterverkauf an Endverbraucher	30
4.1. Staatsvertragsbereich	30
4.2. Binnenmarktbereich	35
4.3. Fazit	38
5. Ausnahmen für Strombeschaffungen bei nahestehenden Unternehmen	40
5.1. Übersicht	40
5.2. In-house-Ausnahme für Strombezug aus Eigenproduktion	43
5.3. Quasi-in-house-Ausnahme für Strombezug bei nahestehenden Unternehmen	45
5.3.1. Kontrollkriterium	48
5.3.2. Tätigkeitskriterium	51
5.3.3. Strombezug bei Tochtergesellschaft	53
5.3.4. Exkurs: Strombezug bei Mutter- und Schwester- gesellschaften	55
5.4. In-state-Ausnahme für Strombezug bei anderen öffentlichen Auftraggebern	59
6. Ergebnisse	63

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungen	67
Literatur	71
Verwaltungspraxis	77
Materialien	79